



[Deutsch](#)

[English](#)

[Events](#)

[S](#)

TIDINGS

Ausgabe Nr. 20 | September, 2025

Der nordische Sommer bringt frischen Wind in unser maritimes Innovationsökosystem - hinter uns liegt eine intensive Phase mit zahlreichen Highlights, und der Veranstaltungskalender für den Herbst ist bereits prall gefüllt mit neuen Chancen für Kooperation und Austausch.

Viel Spaß beim Lesen wünscht euer Clusterbüro.

**Jetzt anmelden: 6. Rostock Ocean
Convention am 4. & 5. November 2025**



Die maritime Welt trifft sich in Rostock! Auf der **6. Rostock Ocean Convention** bringt der Ocean Technology Campus Rostock auch in diesem Jahr wieder regionale und internationale Expert:innen aus Wirtschaft, Forschung und Politik zusammen.

Zwei Tage voller Innovation, Networking und Inspiration erwarten euch! Seid dabei, wenn globale Trends, neueste Technologien und Zukunftschancen vorgestellt und diskutiert werden. Knüpft **wertvolle Kontakte bei B2B-Matchmakings**, lasst euch von internationalen Keynotes begeistern und nutzt die Abendveranstaltung zum entspannten Netzwerken.

Entdeckt das spannende Programm und sichert euch jetzt euer Ticket: [Rostock Ocean Convention](#)

Ocean Technology Campus Rostock auf internationalem Kurs – Highlights der H₂O 2025 in Kanada



Anfang Juni nahm der Ocean Technology Campus Rostock an der **jährlichen H2O Home to Overseas Conference in Halifax** teil – dem Hotspot für Unterwassertechnologien und Ozeanforschung in Kanada.

Mariella Gräff, Hagen Häring und Uwe von Lukas vertraten den Campus, knüpften neue Kontakte und vertieften bestehende Partnerschaften, unter anderem mit **COVE**.

Gemeinsam mit weiteren deutschen Vertretungen, darunter die Gesellschaft für maritime Technik (GMT), bildeten sie ein starkes Team, das die Zukunft der maritimen Technologien aktiv mitgestaltet.

Bepackt mit zahlreichen Visitenkarten, spannenden Fachberichten und neuen Ideen kehrten die Weltenbummler:innen zurück nach Rostock – bereit, die gewonnenen Impulse in Projekte und Kooperationen am Campus einfließen zu lassen.

Hoher Besuch am Ocean Technology Campus – Zuschlag für Bundeskompetenzzentrum



Anfang Juli besuchten hochrangige Politiker:innen den Ocean Technology Campus Rostock: **Bundesumweltminister Carsten Schneider**, **Ministerpräsidentin Manuela Schwesig** sowie weitere Vertreter:innen aus der Politik informierten sich über den technischen Fortschritt und unsere Kompetenzen bei der Munitionsbergung in Nord- und Ostsee.

Unsere Partner aus Forschung und Wirtschaft präsentierten ihr Know-How und ihre Technik in kurzen Pitches. Gleichzeitig stellten wir unser Innovationsökosystem und das Testfeld Digital Ocean Lab vor.

So konnten die Besucher:innen einen kompakten Überblick über innovative Ansätze, Forschungsergebnisse und praktische Anwendungen gewinnen und mit unseren Experten über Strategien zur Bergung der riesigen Mengen an Altmunition in unseren Meeren diskutieren.

Nur wenige Tage später wurde bekanntgegeben, dass **Rostock zum Bundeskompetenzzentrum für Munitionsbergung in Nord- und Ostsee ernannt wird**. Dieser Erfolg unterstreicht die bedeutende Rolle des Ocean

Ocean Technology Campus Rostock beteiligt sich an Antragstellung für „KIC One Water“



European Institute of
Innovation & Technology

A body of the European Union



Der Ocean Technology Campus Rostock war an der Antragstellung des europäischen Konsortiums „One Water“ beteiligt, das beim European Institute of Innovation and Technology (EIT) eine Förderung für die **Gründung einer neuen Knowledge and Innovation Community (KIC)** beantragt hat. Ziel der Initiative ist es, Innovationen in den Wasser-, Meeres- und maritimen Sektoren zu stärken und Europas Führungsrolle in diesen Bereichen auszubauen.

Unter dem Motto „**Life runs on water**“ verfolgt One Water einen interdisziplinären Ansatz, um Lösungen für zentrale Herausforderungen wie **Wasserknappheit, Ökosystemschutz und nachhaltige blaue Wirtschaft** zu entwickeln. Für den Beginn sind bis zu 5 Mio. Euro eingeplant; in den ersten Jahren können anschließend jährliche Fördermittel von 20 bis 35 Mio. Euro erwartet werden.

Die Teilnahme am One-Water-Konsortium bietet uns die Möglichkeit, unser Know-how einzubringen und gemeinsam mit europäischen Partnern die Zukunft der maritimen Wirtschaft aktiv mitzugestalten.

Für die Antragstellung wurden wir vom **Ministerium für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten Mecklenburg-Vorpommern** unterstützt. Die Entscheidung des EIT zur Förderung wird in den kommenden Monaten erwartet.

Innovationsentwicklung in der maritimen Sicherheit



Im Rahmen einer exklusiven Veranstaltung hat der Ocean Technology Campus Rostock der **Helsing GmbH**, einem der erfolgreichsten europäischen „Einhorn“-Start-ups im Bereich Künstliche Intelligenz und Verteidigungstechnologien, einen umfassenden Einblick in seine Innovationslandschaft und die am Campus ansässigen Unternehmen gegeben. Ziel war es, **Potenziale für gemeinsame Projekte** in den Bereichen maritime Technologien, Sensorik und datengetriebene Anwendungen auszuloten.

Die in Rostock vertretenen Unternehmen nutzten die Gelegenheit, ihre Kompetenzen vorzustellen und erste Anknüpfungspunkte für mögliche Kooperationen zu schaffen. Die Gespräche verliefen sehr konstruktiv und werden in den kommenden Wochen gezielt weiter vertieft.

Die Vernetzung von Wissenschaft, Wirtschaft und Technologie ist ein zentraler Treiber für Innovation. Mit einem starken Partner wie Helsing sehen wir enormes Potenzial für gemeinsame Entwicklungen.

RoOT Summer School 2025 – Gemeinsam die Zukunft der Meere gestalten



Die **Rostock Ocean Technology (RoOT) Summer School 2025** fand im Juli über zwei Wochen statt und widmete sich dem Thema nachhaltige Nutzung der Meere. In Vorträgen und Workshops erhielten die Teilnehmenden spannende Einblicke in maritimes Monitoring, Datenmodellierung, innovative Technologien sowie umweltschonende Fischereimethoden.

Neben den fachlichen Impulsen bot die Summer School viel Raum für interdisziplinären **Austausch zwischen Studierenden, Forschenden, Unternehmen und Alumni**. Bei abendlichen Treffen am Wasser entstanden neue Kontakte und Ideen, die auch über die Veranstaltung hinaus wirken.

Zum Abschluss präsentierten die Teilnehmenden ihre eigenen Konzepte, **Prototypen und Perspektiven für die Zukunft der Meeresforschung und -technologie**. Ein herzliches Dankeschön an alle, die diese Summer School möglich gemacht haben – durch eure Neugier, Offenheit und Kreativität gestaltet ihr aktiv die Zukunft unserer Ozeane.

Zukunft gestalten: Ocean Technology Campus entwickelt Identität



Ende Juli haben wir gemeinsam mit **Maren und André von 40knots** einen Markenstrategie-Workshop für den Ocean Technology Campus Rostock durchgeführt. Es ging um die Frage, was uns als Organisation wichtig ist, was unsere wichtigsten Zielgruppen bewegt, was uns im Wettbewerb einzigartig macht und **wofür wir eigentlich stehen (wollen)**.

An zwei intensiven Tagen haben wir jede Menge Wissen gesammelt und die Basis für eine starke Identität gelegt. Doch wir sind noch nicht am Ziel: Ein weiterer Workshop folgt, um die Inhalte zu verdichten und zu finalisieren.

Und dann freuen wir uns darauf, euch die erarbeiteten Erkenntnisse endlich zu präsentieren. Seid gespannt!

Hanse Sail 2025 – Netzwerken zwischen Wind und Wellen



Bei vielen Gelegenheiten – **Business meets Hanse Sail** Abendveranstaltung, Sailbrunch und Ausfahrten auf charmanten alten Schiffen – trafen wir zahlreiche nette Menschen und führten inspirierende Gespräche.

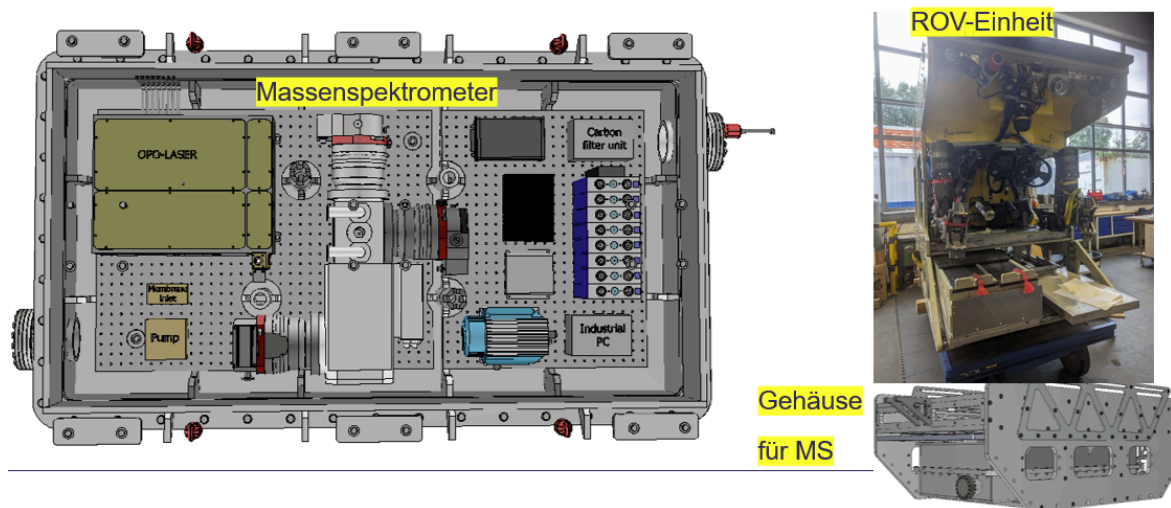
Die Locations waren bezaubernd, und die Hanse Sail ist zu einem festen Bestandteil unseres Jahresplans geworden.

Es ist eine hervorragende Gelegenheit, Kontakte aus Politik, Verwaltung und Wirtschaft in entspannter Atmosphäre zu knüpfen und Gespräche abseits der täglichen Debatten zu führen.

Bei bestem Wetter macht das Ganze doppelt so viel Freude - wie auch das Bild von **Uta Hermes mit unserem einstigen Oberbürgermeister Roland Methling** zeigt.

Projektvorstellung: OTC-ChemTracer

Innovatives Schadstoff-Tracking im Meer



ChemTracer hat das Ziel, ein **neuartiges Messsystem auf Basis der Membraneinlass-Photoionisations-Massenspektrometrie (MI-PIMS)** bis zur Einsatzreife zu bringen. Damit können Schadstoffe und biologische Marker im Meerwasser in Echtzeit nachgewiesen werden. Das Besondere: Nicht nur die Detektion ist möglich, sondern auch die Ortung der Quelle durch Konzentrationsgradienten und Strömungsdaten.

Technologie

Das geplante System kombiniert mehrere Schlüsselkomponenten:

- **Größenoptimiertes Massenspektrometer** mit hoher Empfindlichkeit,
- **Membraneinlass-Einheit**, die Zielanalyte selektiv aus dem Wasser extrahiert,
- **Mehrere Ionisierungsmethoden** (REMPI, SPI, EI) zur flexiblen Analyse verschiedener Substanzklassen,
- **Hyper-Fast-Gaschromatographie** für schnelle Trennung komplexer Gemische,
- **Software mit Echtzeit-Datenprozessierung**, integriert mit Strömungs- und Geodaten.

Die Technologie ermöglicht **Nachweisgrenzen im Bereich von 10–20 ng/L** – ein entscheidender Schritt für die zuverlässige Ortung auch kleinster Schadstoffmengen.

Anwendungen

Die Bandbreite möglicher Anwendungen ist groß:

- **Umweltmonitoring** (z. B. Ölverschmutzungen, Pipeline-Leckagen, Schmiermittelverluste an Offshore-Windkraftanlagen),
- Aufspüren von **Altmunition und Kampfstoffen** im Meer,
- Unterstützung von Forschung und **Havariekommandos**,
- Erweiterung der marinen Datengrundlage für **Citizen Science** und ökologische Überwachung.

Partner

- **Photonion GmbH** (Schwerin): Entwicklung des Massenspektrometers und der Ionisierungstechniken.
- **Universität Rostock, Lehrstuhl für Analytische Chemie**: Weiterentwicklung der Membraneinlass-Technologie, Praxistests und Datenprozessierung.

Perspektiven

Mit ChemTracer entsteht ein weltweit einzigartiges Messsystem, das die maritime Überwachung auf ein neues Niveau hebt. Es leistet nicht nur einen Beitrag zum Schutz der Meeresumwelt, sondern bietet auch erhebliches wirtschaftliches Potenzial – von der Produktentwicklung über den Export bis hin zu neuen Anwendungen in Forschung und Industrie.

Innovation an Bord: SAILWINT im Maritime Incubator



Wir freuen uns, **SAILWINT** als **neuestes Mitglied des Maritime Incubator** begrüßen zu dürfen! Das Start-up entwickelt **autonome Windkraftanlagen-Schiffe**, die sauberen, widerstandsfähigen Wasserstoff in großem Maßstab produzieren und liefern können – zu weltweit wettbewerbsfähigen niedrigen LCOH-Kosten.

Durch die Kombination von Windantrieb und Offshore-Wasserstoffproduktion bietet SAILWINT einen disruptiven Ansatz zur Dekarbonisierung des maritimen und des Energiesektors. Das Team arbeitet derzeit an seinen ersten Pilotprojekten und ist **auf der Suche nach Partnern und Innovatoren in unserem Ökosystem**. Es hat gerade den Cassini Challenge Prototype Award der Europäischen Kommission gewonnen.

Wenn ihr Teil des Ocean Technology Campus und an einer Zusammenarbeit interessiert seid, sei es für gemeinsame Entwicklungs-, Test- oder Pilotprojekte, würde sich SAILWINT sehr über eure Kontaktaufnahme freuen. Wendet euch gerne an den **Gründer Nils Barnickel** (nils.barnickel@sailwint.com) oder an das Team des Maritime Incubator (incubator@forschungsverbund.com) und nehmt Kontakt auf.

Partner im Dialog – Clustertreffen an der Universität Rostock



Mit großer Neugier blicken wir auf das **bevorstehende Clustertreffen am 17. September 2025** an der Universität Rostock, bei dem alle Partner unseres Zukunftsclusters zusammenkommen.

Im Fokus stehen projektbezogene Messestände mit Kurzpitches, bei denen aktuelle Updates zu den jeweiligen Projekten vorgestellt werden. In parallelen Sessions zu Daten und Infrastruktur im Ocean Technology Campus präsentieren unsere Speaker:innen außerdem die **hauseigene Ausstattung** und vorhandene Daten und zeigen, wie diese innerhalb des Clusters genutzt werden können – für Austausch, der über reine Kommunikation hinausgeht. Abgerundet wird das Treffen durch eine Paneldiskussion zur Verstetigung unseres Campus.

Das Treffen bietet spannende Einblicke, Austauschmöglichkeiten und neue Impulse für die Zusammenarbeit und Weiterentwicklung im Cluster.

Meer erleben: 35 Jahre BSH – Open Ship & mehr in Rostock



Am 03. Oktober 2025, dem Tag der Deutschen Einheit, **feiert das Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH) sein 35-jähriges Bestehen.**

Aus diesem Anlass öffnen wir in Rostock zwischen **10:00 und 16:00** Uhr unsere Türen und gewähren Einblick in unsere vielfältigen Aufgaben als zentrale maritime Behörde - mit mehr als 1.000 Mitarbeitenden aus über 100 Berufen.

Das BSH ist zuständig für den Schutz und die nachhaltige Nutzung der Meere. Das umfasst unter anderem Seevermessung, Wracksuche, Schifffahrt, Offshore-Windenergie, Meeresumwelt-Beobachtungen, Sturmflutwarnungen oder die Wasserstandsvorhersage.

Über all das – und vieles mehr - informieren wir auf dem BSH-Gelände in der **Neptunallee 5**: mit spannenden Vorträgen, informativen Ausstellungen, Mitmach-Aktionen und Info-Ständen.

Und wer noch mehr Meer möchte: zwei unserer fünf Schiffe – die **DENE** und die **CAPELLA** – lassen ihre Gangway runter und laden ein zum **Open Ship**.

Foto: BSH

Digitale Innovationen der Meerestechnik – Partnertag „Digitales

MV“ am Fraunhofer IGD



Am 8. Oktober präsentieren das **Fraunhofer IGD** und der **Ocean Technology Campus Rostock** beim Partnertag „Digitales MV“ ihre neuesten Entwicklungen rund um digitale Meerestechnologien. Von KI-gestützten Systemen über autonome Unterwassertechnologien bis hin zu smarten Lösungen für eine nachhaltige Nutzung der Ozeane – Besucher:innen können modernste Innovationen hautnah erleben.

Ein besonderes Highlight ist die **VR-Demo des einzigartigen „Digital Ocean Lab“** vor der Ostseeküste: Hier können Teilnehmende virtuell abtauchen und erfahren, wie Künstliche Intelligenz den Zustand unserer Meere analysiert. Zudem stellt das Fraunhofer IGD seine Projekte zu Bioökonomie und Smart Farming vor. Die Veranstaltung findet im **Fraunhofer IGD, J.-Jungius-Str. 11**, statt – eine Einladung zum Eintauchen in die digitale Zukunft der Meerestechnik.

[Anmeldung hier](#)

Seid aktiv!

Wir laden alle Mitglieder des Netzwerks herzlich ein, sich aktiv mit Ideen, Beiträgen und Anregungen am **Ocean Technology Campus Rostock** zu beteiligen. Euer Engagement ist der Motor, der unsere Community antreibt und lebendig macht!



Schaut euch die Neuigkeiten an und teilt eure Ideen auf unserer internen

[Innovationsplattform](#).



Reicht Beiträge für unseren **Newsletter** ein.

- 🎤 Stellt euer Projekt in unserer Vortragsreihe **Ocean Technology Talk** vor.
- 💬 Nehmt an Veranstaltungen wie **Clustertreffen**, **Meet-ups**, **Messen** und vielem mehr teil (siehe „Termine“ in diesem Newsletter oder „Events“ auf der Innovationsplattform).

Teilt eure Vorschläge mit uns, damit wir unsere Formate stetig weiterentwickeln und bereichern können. Meldet euch gerne beim [Clusterbüro](#).

TIDINGS

Volume Nr. 20 | September, 2025

The Nordic summer has brought fresh momentum to our maritime innovation ecosystem – we’ve just come through an intense phase full of highlights, and our autumn calendar is already packed with exciting new opportunities for collaboration and exchange.

Enjoy reading — your Cluster Office.

Register Now: 6th Rostock Ocean Convention on 4–5 November 2025



The maritime world is coming to Rostock! At the **6th Rostock Ocean Convention**, the Ocean Technology Campus Rostock will once again bring together regional and international experts from business, research, and politics. Get ready for two days full of innovation, networking, and inspiration!

Discover global trends, cutting-edge technologies, and future opportunities, connect with others through **B2B matchmaking sessions**, get inspired by international keynotes, and enjoy the evening event for relaxed networking.

Check out the full programme and secure your ticket now:

[!\[\]\(666e09182d4cd268646ea700ea60dcdf_img.jpg\) Rostock Ocean Convention](#)

Ocean Technology Campus Rostock on an International Course – Highlights from H2O 2025



In early June, the Ocean Technology Campus Rostock took part in the annual **H2O Home to Overseas Conference in Halifax** — Canada's leading hotspot for underwater technologies and ocean research. **Mariella Gräff, Hagen Häring and**

Uwe von Lukas represented the Campus, forging new connections and strengthening existing partnerships, including with COVE.

Together with other German delegations, such as the Society for Maritime Technology (GMT), they formed a strong team actively shaping the future of maritime technologies.

Returning to Rostock with stacks of business cards, exciting technical insights, and plenty of new ideas, the globetrotters are ready to channel their fresh inspiration into upcoming projects and collaborations at the Campus.

High-Level Visit to the Ocean Technology Campus – Designated as National Competence Center



In early July, the Ocean Technology Campus Rostock welcomed high-ranking political representatives: **Federal Minister Carsten Schneider**, **Minister-President Manuela Schwesig**, and other officials visited to learn more about our technological progress and expertise in the field of underwater munitions clearance in the North and Baltic Seas.

Our partners from research and industry presented their know-how and technologies in short pitches, while we introduced our innovation ecosystem and the Digital Ocean Lab test site.

This gave the visitors a concise overview of innovative approaches, research results, and practical applications — and offered the opportunity to discuss strategies for tackling the enormous amounts of old munitions in our seas with our experts.

Just a few days later, it was **officially announced that Rostock will become Germany's National Competence Center for Munitions Clearance in the North and Baltic Seas**. This success highlights the important role of the Ocean Technology Campus and shows how targeted collaboration and innovative technologies can play a crucial role in solving this complex challenge.

Ocean Technology Campus Rostock joins proposal for “KIC One Water”



European Institute of
Innovation & Technology

A body of the European Union



The Ocean Technology Campus Rostock has contributed to the proposal of the European consortium “**One Water**”, which has applied to the **European Institute of Innovation and Technology (EIT)** for funding to establish a new **Knowledge and Innovation Community (KIC)**. The initiative aims to **strengthen innovation in the water, ocean, and maritime sectors** and to **expand Europe's leadership** in these fields.

Under the motto **“Life runs on water,” One Water** takes an interdisciplinary approach to developing solutions for key challenges such as **water scarcity, ecosystem protection, and a sustainable blue economy**. Up to **€5 million** are planned for the initial phase, with expected **annual funding of €20–35 million** in the following years.

Joining the One Water consortium offers us the opportunity to contribute our expertise and actively shape the future of the maritime economy together with European partners.

For the proposal process, we were supported by the **Ministry of Science, Culture, Federal and European Affairs of Mecklenburg-Vorpommern**. The EIT’s funding decision is expected in the coming months.

Driving Innovation in Maritime Security



As part of an exclusive event, the Ocean Technology Campus Rostock provided **Helsing GmbH — one of Europe’s most successful “unicorn” start-ups in AI**

and defence technologies — with an in-depth look at its innovation ecosystem and resident companies. The aim was to **explore potential joint projects** in maritime technologies, sensor systems, and data-driven applications.

Companies based in Rostock used the opportunity to present their expertise and identify first touchpoints for potential collaborations. The discussions were highly constructive and will be further deepened in the coming weeks.

Connecting science, industry, and technology is a key driver of innovation — and with a strong partner like Helsing, we see tremendous potential for joint developments.

RoOT Summer School 2025 – Shaping the Future of Our Oceans Together



The **Rostock Ocean Technology (RoOT) Summer School 2025** took place over two weeks in July and focused on the **sustainable use of the oceans**. Through lectures and workshops, participants gained exciting insights into **marine**

monitoring, data modelling, innovative technologies, and environmentally friendly fishing methods.

In addition to the technical input, the Summer School provided plenty of space for interdisciplinary exchange between students, researchers, companies, and alumni. Evening gatherings by the water sparked new connections and ideas that will continue to grow beyond the event itself.

To round things off, participants **presented their own concepts, prototypes, and visions for the future of ocean research** and technology. A heartfelt thank you to everyone who made this Summer School possible — your curiosity, openness, and creativity are helping to actively shape the future of our oceans.

Shaping the Future: Ocean Technology Campus Develops Its Identity



At the end of July, we held a **brand strategy workshop for the Ocean Technology Campus Rostock** together with Maren and André from 40knots. The focus was on key questions: **What matters to us as an organisation? What**

drives our main target groups? What makes us unique in the competitive landscape — and what do we truly want to stand for?

Over two intensive days, we gathered valuable insights and laid the foundation for a strong identity. But this is only the beginning: a follow-up workshop will refine and finalise our results.

After that, we look forward to finally sharing our findings with you. **Stay tuned!**

Foto: André Berkmüller, 40 Knots

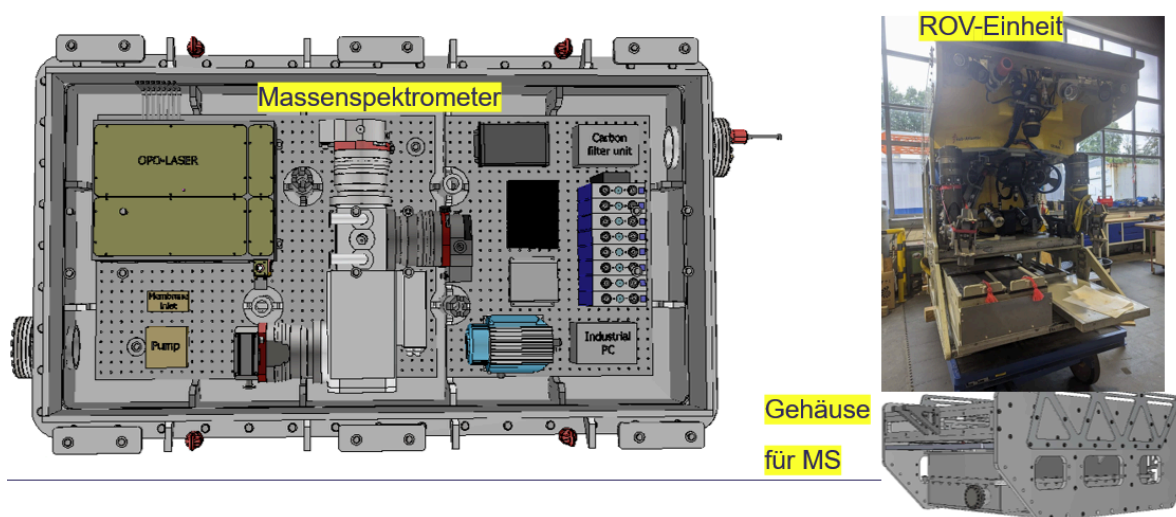
Hanse Sail 2025 – Networking Between Wind and Waves



At numerous occasions — from the **Business meets Hanse Sail evening event** to the Sail Brunch and trips aboard charming historic ships — we met many wonderful people and had inspiring conversations. The settings were delightful, and Hanse Sail has become a fixed highlight in our annual calendar.

It's an excellent opportunity to connect with people from politics, public administration, and industry in a relaxed atmosphere and to engage in conversations away from everyday debates. And with the perfect summer weather, it was all the more enjoyable — as the **photo by Uta Hermes with former Lord Mayor Roland Methling** shows.

Project-Showcase: OTC-ChemTracer - Tracking pollutants in the ocean in real time



ChemTracer aims to develop a **novel measurement system based on membrane inlet photoionisation mass spectrometry (MI-PIMS)** and bring it to operational readiness. This will enable the **real-time detection of pollutants and biological markers in seawater**.

The key feature: It allows **not only detection but also localisation of the source** by analysing **concentration gradients and current data**.

Technology

The planned system combines several **cutting-edge components**:

- **Miniaturised high-sensitivity mass spectrometer**
- **Membrane inlet unit** to selectively extract target analytes from water
- **Multiple ionisation methods (REMPI, SPI, EI)** for flexible analysis of different substance classes
- **Hyper-fast gas chromatography** for rapid separation of complex mixtures
- **Software for real-time data processing**, integrated with current and geospatial data

This technology enables **detection limits in the range of 10–20 ng/L** — a crucial step for **reliably tracing even the smallest amounts of pollutants**.

Applications

ChemTracer offers a **wide range of potential applications**, including:

- **Environmental monitoring** (e.g. oil spills, pipeline leaks, lubricant losses from offshore wind turbines)
 - **Detection of dumped munitions and warfare agents** in the sea
 - **Support for scientific research and maritime emergency response teams**
 - **Enhancing marine data resources for citizen science and ecological monitoring**
-

Partners

- **Photonion GmbH (Schwerin)**: Development of the mass spectrometer and ionisation techniques
 - **University of Rostock, Chair of Analytical Chemistry**: Advancement of membrane inlet technology, field testing, and data processing
-

Outlook

ChemTracer is set to become a **globally unique measurement system**, taking **marine monitoring to a whole new level**. It will **contribute to protecting the marine environment** while offering **significant economic potential** — from **product development and export to new applications in research and industry**.

Innovation on Board: SAILWINT joins the Maritime Incubator



We're excited to welcome **SAILWINT** as the newest member of the **Maritime Incubator**! The start-up is developing **autonomous wind-powered vessels** that can produce and deliver clean, resilient hydrogen at scale — at **globally competitive low LCOH (Levelized Cost of Hydrogen)**.

By combining wind propulsion with offshore hydrogen production, SAILWINT offers a disruptive pathway to decarbonise both the maritime and energy sectors. The team is currently advancing its first pilot projects and is actively seeking partners and innovators within our ecosystem. Recently, SAILWINT won the European Commission's Cassini Challenge Prototype Award.

If you're part of the Ocean Technology Campus and **interested in collaborating** — whether for **co-development, testing, or pilot projects** — SAILWINT would love to hear from you.

Contact **Nils Barnickel** (nils.barnickel@sailwint.com) or the **Maritime Incubator team** (incubator@forschungsverbund.com).

Partners in Dialogue – Cluster Meeting at the University of Rostock



We are looking forward with great anticipation to the **upcoming Cluster Meeting on 17 September 2025 at the University of Rostock**, where **all partners of our Future Cluster will come together**.

The programme will feature project booths with short pitches providing updates on ongoing initiatives. In parallel sessions on data and infrastructure within the Ocean Technology Campus, our speakers will present in-house equipment and available datasets — and show how they can be used collaboratively within the cluster, going beyond mere communication.

The event will conclude with a **panel discussion on the long-term sustainability of our Campus**.

This meeting will offer valuable insights, opportunities for exchange, and fresh impulses for collaboration and further development within the cluster.

Experience the Ocean: 35 Years of BSH – Open Ship & More in Rostock



On **3 October 2025**, the **Day of German Unity**, the **Federal Maritime and Hydrographic Agency (BSH)** will celebrate its **35th anniversary**.

To mark the occasion, we will open our doors in Rostock from 10:00 to 16:00, offering a look behind the scenes at our diverse responsibilities as Germany's central maritime authority — with more than 1,000 employees across over 100 professions.

The BSH is responsible for the protection and sustainable use of the seas — including hydrographic surveying, wreck detection, shipping, offshore wind energy, marine environmental monitoring, storm surge warnings, and water level forecasts. Visitors can learn about all this and more at our site on Neptunallee 5, with exciting talks, exhibitions, hands-on activities, and information booths.

And for those who want to experience even more: two of our five vessels — **the *DENE* and the *CAPELLA*** — will open their gangways for an **Open Ship event**.

Photo: BSH

Digital Innovations in Marine Technology – Partner Day “Digital MV”

at Fraunhofer IGD



On **8 October**, **Fraunhofer IGD** and the **Ocean Technology Campus Rostock** will present their latest advances in digital marine technologies at the “**Digital MV**” **Partner Day**. From AI-powered systems and autonomous underwater technologies to smart solutions for the sustainable use of the oceans — visitors will experience cutting-edge innovations up close.

A special highlight will be the **VR demo of the unique “Digital Ocean Lab”** off the Baltic Sea coast: participants can dive in virtually and see how artificial intelligence analyses the state of our oceans. In addition, Fraunhofer IGD will showcase its projects on bioeconomy and smart farming.

The event will take place at **Fraunhofer IGD, J.-Jungius-Str. 11, Rostock** — an invitation to dive into the digital future of marine technology.

[Register here](#)

Be active!

We warmly invite **all members of our network** to actively contribute **ideas, input, and inspiration** to the **Ocean Technology Campus Rostock**.

Your engagement is the driving force that keeps our community vibrant and alive!

- 💡 Explore the latest updates and share your ideas on our internal innovation platform.
- 📧 Submit contributions for our newsletter.
- 🎤 Present your project in our *Ocean Technology Talk* series.
- 💬 Take part in events such as cluster meetings, meet-ups, trade fairs, and more (see the “Dates” section in this newsletter or the “Events” area on the innovation platform).

We look forward to your suggestions so we can **continuously develop and enrich our formats together**.

Feel free to reach out to the [Cluster Office](#) at any time.

Dates & Events

- **General assembly of the Subsea Monitoring Network e.V. / Ocean Tec Rostock e.V. Sep 16, 2025, 2:00 p.m.**
Traditionsschiff Rostock.
- **Ocean Technology Meet-up**
Sep 16, 2025, 5:00 p.m.
Regularly happening Networking-Event, this time at Traditionsschiff Rostock, Schmarl Dorf 40. For registration see invitation.
- **Cluster Meeting of the Ocean Technology Campus Rostock**
Sep 17, 2024
Konrad-Zuse-Haus, A.-Einstein-Str 22, Rostock. Open to all members of the C4F projects.
- **Deutsch-Lettischer Wirtschaftstag Rostock**
Sep 26, 9 a.m. – 2 p.m.
Rotunde | HanseMesse Rostock, [Link to the event](#)
- **Open Maritime and Hydrographic Agency (BSH)**
Oct 3, 2025
Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
- **Partner Day Digital MV of Fraunhofer IGD with Ocean Technology Campus Rostock**

Oct 8, 2025

Fraunhofer IGD, J.-Jungius-Str 11, Rostock, Registration (Link hinterlegen
<https://www.igd.fraunhofer.de/de/veranstaltungen/partnertage-2025-mv.html>)

- **34th Ocean & Environment Symposium**

Oct 8 - 9, 2025

Katholische Akademie Hamburg, [Link to the event.](#)

- **Ocean Technology Talk**

Oct 9, 2025, 2:00 p.m.

Topic & Speaker: tbd, Online. For meeting link see invitation or ask the Cluster Office.

- **JOB FACTORY**

Oct 10 – 11, 2025

The Ocean Technology Campus will present career opportunities in the maritime industry. HanseMesse Rostock, [Link to the event.](#)

- **Offshore Connect Recruiting Day and Conference**

Oct 16-17, 2025

Neptun Shipyard Rostock, [Link to the event.](#)

- **Forschung trifft Anwendung: Transfer- und Innovationsförderung im Fokus**

Oct 16, 2025, 4 p.m. – 5 p.m.

Webinar of the Project management organization Jülich (PtJ), [Registration](#)

- **6. Rostock Ocean Convention**

Nov 4-5, 2025

HanseMesse Rostock, [Link to the event.](#)

- **Ocean Technology Talk**

Oct 9, 2025, 2:00 p.m.

Topic & Speaker: Nils Barnickel will present its startupSAILWINT, Online. For meeting link see invitation or ask the Cluster Office.

- **Festive Colloquium “SEC– Sustainable Engineering Center Leuchtturm für die Maritime Forschung in MV**

Nov 18, 2025, 2 p.m. – 6 p.m.

University of Rostock, MSF, A.-Einstein-Str. 2, Registration
(<https://www.msf.uni-rostock.de/festkolloquium/>)

- **Christmas Ocean Technology Meet-up**

Dec 3, 2025, 5 p.m.

Regularly happening Networking Event. This time at Libro Salutem. For registration see invitation.

- **Save the Date! Cluster Meeting of the Ocean Technology Campus Rostock**

Mar 18, 2026

Save the Date! More information will follow soon.



CLUSTERBÜRO

OCEAN TECHNOLOGY CAMPUS ROSTOCK

ALTER HAFEN SÜD 6 | 18069 ROSTOCK |

GERMANY

PHONE +49 381 20268910 | +49 381 20268912

MAIL: info@oceantechnologycampus.com

